



**Wir suchen  
zwei Dezernentinnen / Dezernenten (w/m/d)  
für Wildtierökologie im Fachbereich 4.1  
„Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildtiermanagement“**

- unbefristete Stellen
- Vollzeit oder Teilzeit (sofern gewünscht)
- [Entgeltgruppe](#) 13 – 14 TV-L / [Besoldungsgruppe](#) A 13 – A 14 LBesO
- Dienort: Bonn, Pützchens Chaussee

**Ihre Aufgaben**

Im Rahmen der Aufgaben des LAVE übernehmen Sie insbesondere:

- Beratung in den Themenfeldern der Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildtiermanagement
- Erstellung von Fachgutachten und Stellungnahmen sowie Bearbeitung von Anträgen
- angewandte Forschungsarbeit zu den Lebens- und Umweltbedingungen von Wildtieren sowie zu deren Erhaltung in nachhaltig nutzbaren Beständen in von Menschen und Klimawandel geprägten Lebensräumen in NRW unter Einbeziehung der angrenzenden Länder und Bundesländer
- fachliche Betreuung von Beratungs- und Schulungsangeboten des FB 4.1

In Abhängigkeit von Ihrem späteren Aufgabenbereich übernehmen Sie diese Aufgaben entweder:

- mit einem Schwerpunkt im Bereich des Schalenwildes insbesondere zum Management des Schwarzwildes zu Zeiten der Afrikanischen Schweinepest in NRW

oder

- mit Schwerpunkt im Bereich von Wildtieren in der Stadt vor allem im Hinblick auf Vorbeuge- und Vergrämungsmaßnahmen zur Vermeidung von Mensch-Wildtier-Konflikten unter Einbeziehung verschiedenster Interessengruppen (z. B. Unteren Jagdbehörden)

## **Ihr Profil**

### **fachlich (zwingend)**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Studium (univ. Diplom, Master, Magister) an einer Universität bzw. wissenschaftlichen Hochschule der Fachrichtung/Fachrichtungen Biologie, Umweltwissenschaften, Wildtiermanagement mit einem Schwerpunkt in Wildbiologie oder mit einer entsprechend dem Tätigkeitsschwerpunkt einschlägigen vergleichbaren Fachrichtung. Die Voraussetzung wird auch mit einem konsekutiven Masterabschluss an einer wissenschaftlichen Hochschule, Universität oder Gesamthochschule erfüllt. Entsprechendes gilt für einen akkreditierten Masterabschluss an einer Fachhochschule (ein Nachweis der Akkreditierung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen).

Von Vorteil sind:

- gute Kenntnisse im Umgang mit Geoinformationssystemen (GIS), vorzugsweise „ArcGIS“ und „QGIS“
- gute Kenntnisse im Umgang mit Statistiksoftware (z.B. „R“ und „RStudio“)
- Erfahrung in der Betreuung und Leitung wissenschaftlicher, interdisziplinärer Projekte im Bereich Wildökologie, Wildtiermonitoring oder Wildtiermanagement sowie dazugehörige wissenschaftliche Publikationen
- Besitz des Jagdscheins
- Kenntnisse im Bereich der jagdlichen Managementmaßnahmen zur Prophylaxe und Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest

### **persönlich**

- Fahrerlaubnis der Klasse B bzw. Fahrdienst durch eine Arbeitsassistenz im Sinne des SGB IX
- sehr hohe Sozialkompetenz und Kommunikationsfähigkeit
- Fähigkeit zu konzeptionellem Denken
- Problemlösungskompetenz
- hohes Maß an Eigeninitiative und Motivation

## **Das sind wir**

Der Fachbereich 4.1 „Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildtiermanagement“ führt angewandte Forschungen auf dem Gebiet der Wildbiologie und Jagdkunde durch,

erarbeitet Lösungen zum Schutz und zur nachhaltigen Nutzung für Wildtiere und Lebensräume mit den Beteiligten und Betroffenen, berät Gesetzgeber, Behörden und Gerichte sowie Bürgerinnen und Bürger und nimmt Aufgaben in der Aus- und Fortbildung wahr. Die Mitwirkung der in der Forschungsstelle Tätigen in nationalen und internationalen Gremien ist Voraussetzung zu einer fundierten Aufgabewahrnehmung.

Hier finden Sie weitere Informationen: [www.lave.nrw.de](http://www.lave.nrw.de)

### **Wir bieten Ihnen**

- ✓ spannende Arbeitsfelder
- ✓ sicherer Arbeitsplatz
- ✓ umfassende Einarbeitung, die auch Berufsanfängerinnen und Berufsanfängern den Einstieg in das Berufsleben erleichtert
- ✓ betriebliche Altersvorsorge für Beschäftigte (VBL)
- ✓ Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben durch flexible Arbeitszeitmodelle und Home-Office
- ✓ individuelle Entwicklungs- und Fortbildungsmöglichkeiten
- ✓ Betriebliches Gesundheitsmanagement mit umfangreichem Programm
- ✓ Rabatte für Mitarbeitende über corporate benefits Germany GmbH

Die Eingruppierung ist bis einschließlich Entgeltgruppe 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich. Das heißt: Sie erhalten ein monatliches Entgelt zwischen 4.759,37 Euro und 5.821,41 Euro brutto (je nach einschlägiger Berufserfahrung) zuzüglich einer Jahressonderzahlung. Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen könnte ggf. eine höhere Stufenzuordnung vorgenommen werden und das Entgelt höher ausfallen.

Die Stelle kommt auch für Beamtinnen und Beamte in Betracht. Eine berufliche Entwicklung ist grundsätzlich bis zur Besoldungsgruppe A 14 LBesO möglich.

### **Das ist uns wichtig**

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht.

Außerdem sehen wir uns der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßen deshalb Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bewerbungen schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung grundsätzlich bevorzugt. Wir empfehlen Ihnen daher, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits in Ihrem Bewerbungsanschreiben hinzuweisen und einen Nachweis über den Grad der Behinderung (GdB) oder die Gleichstellung anzufügen.

Eine Abbildung der Vielfalt in unserer Gesellschaft bei unseren Beschäftigten ist uns wichtig. Deshalb sind Bewerbungen von Menschen unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft, Nationalität, Geschlecht, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder sozialer Herkunft ausdrücklich willkommen.

### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **28.06.2026** per E-Mail (in einem PDF-Dokument) an ✉ [karriere@lave.nrw.de](mailto:karriere@lave.nrw.de) unter Angabe der **Kennziffer: FB 4.1\_LV0037\_40**

- ❖ Ihre fachlichen Fragen beantwortet gerne Dr. Luisa Fischer ☎ 02361 305-6525  
✉ [Luisa.Fischer@lave.nrw.de](mailto:Luisa.Fischer@lave.nrw.de) oder Markus Ketterer ☎ 02361 305-6513 ✉ [Markus.Ketterer@lave.nrw.de](mailto:Markus.Ketterer@lave.nrw.de)
- ❖ Bei allgemeinen Fragen wenden Sie sich bitte an Katharina Blankenburg ☎ 02361 305-3477  
✉ [Katharina.Blankenburg@lave.nrw.de](mailto:Katharina.Blankenburg@lave.nrw.de) oder Silke Freitag ☎ 02361 305-3452  
✉ [Silke.Freitag@lave.nrw.de](mailto:Silke.Freitag@lave.nrw.de)

### **Weitere Hinweise**

Infos zum [Datenschutz im Auswahlverfahren](#).